

NUTZUNGSEDITIONEN

TELEFONISCHE BESTELLANNAHME

Allgemeine Nutzungsbedingungen der BillSAFE GmbH, Albert-Einstein-Ring 6, 14532 Kleinmachnow

§ 1 Allgemeine Bestimmungen

- (1) Diese allgemeinen Nutzungsbedingungen betreffen sämtliche Leistungen, die die BillSAFE GmbH ihren Nutzern im Rahmen ihres Services anbietet und zur Verfügung stellt. Jegliche Leistung von BillSAFE wird ausschließlich auf der Grundlage der nachstehenden Nutzungsbedingungen erbracht. Abweichende oder ergänzende Vereinbarungen sowie Nebenabreden bedürfen der ausdrücklichen, schriftlichen Zustimmung der BillSAFE GmbH, Albert-Einstein-Ring 6, 14532 Kleinmachnow („**BillSAFE**“).
- (2) Der Nutzer willigt ein, dass BillSAFE sämtliche vertragsrelevanten Informationen, Mitteilungen über Dienste oder sonstige Erklärungen per E-Mail oder im Online-System an den Nutzer übermittelt.

§ 2 Pflichten des Nutzers

- (1) Der Nutzer ist verpflichtet wahrheitsgemäße Angaben zu machen. Die Angabe von ungenauen, unvollständigen oder irreführenden Daten ist nicht erlaubt.
- (2) Der Nutzer hat dafür Sorge zu tragen, die angegebenen Daten immer auf dem aktuellen Stand zu halten.
- (3) BillSAFE behält sich vor, nach weiteren Daten zu fragen. Die Verweigerung der Angabe kann zu Nutzungseinschränkungen führen.
- (4) Der Nutzer muss mindestens 18 Jahre alt sein.

§ 3 Hinweise auf Dienstleistungen oder Produkte

BillSAFE kann den Nutzern Hinweise auf Dienstleistungen oder Produkte geben. Hierzu kann BillSAFE den Nutzer durch Darstellungen im Internet oder durch schriftliche Mitteilung, elektronische Post oder fernmündlich auf diese Angebote aufmerksam machen.

§ 4 Verfügbarkeit

BillSAFE behält sich vor, einzelne oder mehrere Dienste nicht weiter anzubieten, den Inhalt der Dienste zu verringern oder zu erweitern oder in sonstiger Weise zu ändern, sofern hierdurch kein unangemessener oder unzumutbarer Nachteil für den Nutzer entsteht. BillSAFE behält sich insbesondere vor, einzelne oder mehrere Dienste aus rechtlichen, technischen, betriebswirtschaftlichen oder aus sonstigen Gründen, die BillSAFE dem Nutzer nicht mitzuteilen braucht, einzustellen oder fortzuführen. BillSAFE steht nicht dafür ein, dass sämtliche Dienste gemäß dieser Nutzungsbedingungen von Beginn der vertraglichen Beziehung oder des Systemstarts oder während der Laufzeit dieses Vertrages verfügbar sind und zur Nutzung durch den Nutzer vorbehalten werden. Der Zugang zu den Diensten kann aus technischen (Leistungsunterbrechung, Störungen, Wartungen) oder aus Gründen, die nicht im Einflussbereich von BillSAFE liegen (z.B. höhere Gewalt, Verschulden Dritter) zeitweilig beschränkt sein. Dem Nutzer ist außerdem bekannt, dass aufgrund der Tatsache, dass Software Fehler enthalten kann, die Verfügbarkeit der Dienste eingeschränkt sein kann.

§ 5 Haftungsausschluss und -beschränkungen

- (1) Schadensersatzansprüche gegenüber BillSAFE sind unabhängig von der Art der Pflichtverletzung ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln oder eine schuldhaft Verletzung von Kardinalpflichten (wesentliche Rechte oder Pflichten, die sich aus der Natur des Vertrags ergeben) die Leistungen oder von Leben, Körper oder Gesundheit vorliegt. Hinsichtlich der Verletzung von Kardinalpflichten wird die Haftung auf den typischerweise bei Geschäften dieser Art entstehenden Schaden begrenzt.
- (2) Soweit die Haftung ausgeschlossen ist, gilt dies auch für Angestellte, Vertreter und Erfüllungsgehilfen der BillSAFE.
- (3) Der Nutzer hält BillSAFE von etwaigen Schadensersatzansprüchen Dritter frei.

NUTZUNGSEDITIONEN

TELEFONISCHE BESTELLANNAHME

Seite 2 von 2

§ 6 Urheberrecht

Der Inhalt dieser Website ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung des Inhalts oder Teilen daraus, sind vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung seitens BillSAFE darf der Inhalt dieser Seite in keiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren), auch nicht zum Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Ausgenommen davon ist - vorausgesetzt es wird keine Änderung am Inhalt der Website vorgenommen - die Verwendung des Inhalts zu persönlichen und nicht kommerziellen Zwecken. Diese Erlaubnis endet, wenn gegen die oben genannten Bedingungen verstoßen wird.

§ 7 Protokollierung

BillSAFE protokolliert die Zugriffe auf diesem HTTP-Server wie im Allgemeinen üblich. Unsere Protokolle zeichnen jeweils Datum und Zeit, die Bezeichnung (URL) der von Ihnen angeforderten Seite und die Bezeichnung (IP-Nummer) des Rechners, von dem aus die Seite abgerufen wird auf.

§ 8 Abtretung der Forderung

BillSAFE weist darauf hin, dass beim Verkauf auf Rechnung die Forderung im Regelfall im Rahmen eines laufenden Factoringvertrages an die BillSAFE GmbH abgetreten wird. Zahlungen können dann mit schuldbefreiender Wirkung nur an die BillSAFE GmbH geleistet werden.

§ 9 Einwilligung zur Nutzung der Daten

(1) Der Nutzer willigt ein, dass die BillSAFE GmbH die von ihm angegebenen Daten, sowie Daten, die BillSAFE von Auskunftgebern erhalten hat, zur Geschäftsabwicklung und zur Überprüfung der Kreditwürdigkeit nutzt und bis zum Ablauf der gesetzlichen Löschungspflicht auch für zukünftige Zahlungen speichert.

Diese Datenschutzerklärung wurde dem Nutzer per E-Mail übersandt und er kann sie jederzeit durch eine E-Mail an datenschutz@billsafe.de widerrufen.

(2) BillSAFE holt von folgenden Auskunftgebern Daten ein:

- SCHUFA Holding AG
- Bürgel Wirtschaftsinformationen GmbH & Co. KG
- accumio finance service GmbH
- CEG Creditreform Consumer GmbH
- Deltavista GmbH
- Arvato Infoscore GmbH
- mediafinanz AG

§ 10 Anwendbares Recht, Teilnichtigkeit

(1) Für diese Nutzungsbedingungen und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen BillSAFE und dem Auftraggeber gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(2) Sollte eine Bestimmung in diesen Nutzungsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt.

(3) Sollte eine Regelung unwirksam sein, so wird diese durch eine solche ersetzt, die dem Zweck dieser Nutzungsbedingungen am nächsten kommt.